

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1911-1912**

17.2.1912

## Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 17. Februar 1912.

39. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **B** (gelbe Abonnementsarten).

# Im weißen Röhl.

Vorspiel in drei Akten von **Oskar Blumenthal** und **Gustav Kadelburg**.

Regie: **Otto Riesenherz**

### Personen:

Joseph Bogelhuber, Wirtin zum „Weißen Röhl“	Gise Roseman.	Kath. Reicheltis	Debnig Becker.
Joseph Brandenauer, Zahntechniker	Paul Herz.	Krang, Schlosser	Oermann Benschel.
Wilhelm Giesels, Fabrikant	Karl Vorder.	Ein Piccolo	Anna Frohmann.
Emilie, seine Tochter	Walter Müller.	Marg. Stroh-	Marie Hofmann.
Charlotte, seine Schwester	Margarete Pl.	mädchen	Seppie Kolbe.
Walter Dingelmann, Pri-	Wilhelm Wassermann.	Wass. Köchin	Geinrich Blum.
vatgelehrter	Marie Genter.	Maria, Dienstmagd	Osge Bauer.
Clärchen, seine Tochter	Joseph Döder.	Josef, Hausknecht	Der Portier im „Weißen Röhl“
Dr. Otto Eichler, Rechts-	Felix von Kronen.	Der Portier zur „Post“	Wilhelm Baum.
anwalt	Josef Hart.	Der Portier zum „Schwarzen Haus“	Josef Sanders.
Arthur Schöplinger	Frieda Mayer.	Der Portier zur „Industrie- str.“	Paul Döring.
Ludl, Bedier	Paul Gemmeke.	Der Dampferkapitän	Kugelt Schmidt.
Röhl, seine Köchin	Debnig Helm.	Ein Bootmann	Luftwig Schaeber.
Alexander Bernbach	Margarete Bauer.	Sepp, Schießführer	Joseph Terichs.
Gunnar, seine Frau	Johanna Hebe.	Blancis	Karl Schneider.
Maria Schmitt	Adolf Hallgö.	Beurlaubung	Marie Ludwig.
Helene Schmitt	Felix Baumbach.	Sommergäste, Heisecke, Dorfweibchen, Gehilfen u. d. l.	Josephine Schöpfung.
Johanna Stroder	Wilhelm Kumpf.		
Ein Bedienter			

Ort der Handlung: Das Salzammergut.

Große Pause nach dem zweiten Akte.

➤ **Schluss des Vorverkaufes am Vorabend 5 Uhr.** ➤

**Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.**

**Abendkasse von 7 Uhr an.**

Anfang: **halb acht** Uhr.

Ende: drei Viertel zehn Uhr.

## Bekanntmachungen.

Preise der Plätze: Balkon: 1. Abt. .# 5.—, Sperrsitze: 1. Abt. .# 4.— usw.

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

Die Parkettplätze von gelbten Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Stellen durch Verwechslung kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Kunstgegenstände benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch in unzulässigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müsste, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

**Krank:** Ida von Westhoven.

## Spielplan.

Samstag, den 18. Februar:	<b>10. C.</b> Zum erstenmal: <b>Die verschenkte Frau.</b> Anfang 7 Uhr.
Montag, den 19. Februar:	<b>20.</b> Vorstellung außer Abonnement. Einmaliges Gastspiel des Göttingischen Theaters in Straßburg. Zum erstenmal: <b>Die verbotene Fahne.</b> Anfang 7,8 Uhr.
Dienstag, den 20. Februar:	Vormittags <b>11 Uhr:</b> <b>21.</b> Vorstellung außer Abonnement. <b>Mag und Moritz. Die Puppenfee.</b> Abends <b>7 Uhr:</b> <b>11. A.</b> <b>Robert und Vertram.</b>